



Sonnenuhren Gefährdete Kulturgüter

Viele ältere Sonnenuhren, gerade an Kirchen oder historischen Gebäuden, sind in einem sanierungsbedürftigen Zustand und kaum eine Stadt oder ein privater Verein hat die Mittel, diese Zeugen einer frühen Zeitmessung angemessen zu restaurieren, um diese der Nachwelt zu erhalten.

Auch heute noch ist die Sonnenuhr ein beliebtes Deko-Objekt mit Zusatznutzen in Gärten und Parks, das gerade Kindern und Jugendlichen auf interessante Art und Weise Kenntnisse zu Natur, Zeitmessung und Astronomie anschaulich vermitteln kann.

Der Fachkreis Sonnenuhren als Teil der DGC widmet sich der Neukonstruktion und der Erhaltung von Sonnenuhren. Auch wissenschaftliche Recherchen, die Dokumentation von Sonnenuhren und entsprechender Literatur und der Austausch mit internationalen Sonnenuhren-Gesellschaften zählen zu den Aufgaben des Fachkreises.

Weitere Details zum Fachkreis finden Sie auch unter www.fksu.de.



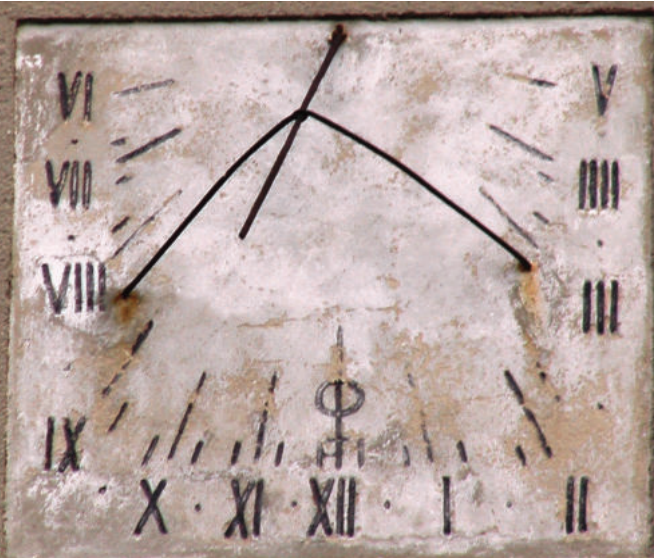
Stand: April 2022



DGC
DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR CHRONOMETRIE



Förderprogramm für Sonnenuhren



Fachkreis Sonnenuhren



Jetzt Antrag stellen

Das aktuelle Antragsformular finden Sie auf unserer Website.

Fachkreis Sonnenuhren

Förderprogramm für Sonnenuhren

Ziel unseres Förderprogramms ist es zum einen, die Restaurierung oder auch Verlagerung gefährdeter Sonnenuhren zu unterstützen, zum anderen auch die Errichtung von neuen Sonnenuhren im öffentlichen Raum voranzubringen. Dazu gehören öffentlich zugängliche Plätze, Gebäude, Parkanlagen, Schulen und Kindergärten.

Ermöglicht wird dies durch einen großzügigen Nachlass unseres ehemaligen Mitglieds Kurt F. Sandermann, der sich sehr für die Aufrechterhaltung des Kulturguts Sonnenuhren eingesetzt hat.

Dieses Erbe möchten wir gern weitertragen und unterstützen daher entsprechende Projekte von Städten, Gemeinden, kirchlichen Trägern, Vereinen oder Privatpersonen. Jede natürliche oder juristische Person kann einen Antrag stellen.

Ihr Antrag wird durch ein Fachgremium des Fachkreises Sonnenuhren geprüft. Wichtig ist uns die fachlich korrekte Ausführung und Errichtung der Sonnenuhr. Dabei beraten wir Sie gerne und sichern Ihnen eine zeitnahe und unbürokratische Bearbeitung Ihres Antrags zu.

Einfach und unbürokratisch

Ihr Antrag

Die maximalen Förderanteile unseres Förderprogramms sind nach Höhe der Projektkosten gestaffelt

- › 75 % bei Kosten bis 1000 €
- › 50 % bei Kosten bis 4999 €
- › 25 % bei Kosten ab 5000 €

Sie können Ihren Antrag schon in der Planungsphase stellen, eine erste Kostenvorstellung und eine Beschreibung der Sonnenuhr sollten aber vorliegen. Den Antrag können Sie per Mail an

- › su-foerderung@dg-chrono.de

oder auch per Post einreichen:

- › Deutsche Gesellschaft für Chronometrie e.V.
Fachkreis Sonnenuhren
Gewerbemuseumsplatz 2
90403 Nürnberg

Nach Abschluss Ihres Projekts reichen Sie uns die Rechnung und aufschlussreiche Fotos von der Sonnenuhr ein, damit wir diese prüfen und Ihnen die Förderung auszahlen können.